



## **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1848**

2177. Kurfürst Johann gestattet dem Siegmund von Rotenburg, die ihm  
vom Herzoge Heinrich von Schlesien verpfändeten Dörfer Eichberg,  
Mehsow &c. im Fürstenthum Krossen an Baltzer von Löben weiter zu ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

2177. Kurfürst Johann gestattet dem Siegmund von Rotenburg, die ihm vom Herzoge Heinrich von Schlesien verpfändeten Dörfer Eichberg, Mehlow u. im Fürstenthum Croffen an Balzer von Löben weiter zu verpfänden, im Jahre 1492.

Wir Johans vonn gotts gnadenn Marggrauen zu Brandemburgh etc. Churfurst etc. Bekennen offentlich mit dissem vnserm briue fur vns, vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunst vor allermeniglich, Als vnser Rath vnd lieber getrewer Sigmunt von Rotenburg Ritter, etlich guter in dorffern zu Eichperg, plentz vnd Mehlow in vnserm Furstenthumb zu Croffen gelegen von dem hochgebornen Fursten herrn hainrichen etwen herczogen in der Slesien, zu Croffen, Groffen glagow etc. laut der kauffbriue daruber außgangen zu widerkauff gehabt, das wir jm vff sein fleissig bete vergont haben dieselben guter vnserm lieben getrewen Balczar von loben furder mit vberantwortung der kauffbriue zu widerkauff zu uerseczen, Gonnen vnd erlauben im das, bestettigen solch kauffbriue vnd geben zu folcher ferner versaczung vnsern willen vnd volbort, in crafft vnd macht disses briues, doch vorbehalten vns, vnsern erben vnd nachkomen die ablosung, wenn vns die zu ton gelustet. Zu vrkunt etc.

Aus dem Kurmärk. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab.-Archivs XXIX, 59.

2178. Kurfürst Johann erläßt dem Herzog Bugslaff von Pommern und allen seinen Descendenten das Empfängniß der Belehnung mit ihren Herzogthümern, Fürstenthümern und Grafschaften und setzt Bestimmungen fest, wie es im Falle eines Aussterbens der herzoglichen Mannstammes mit der Ausstattung und dem Leibgedinge nachgelassener Töchter und Wittwen gehalten werden soll, am 26. März 1493.

Wir Johans, von gots gnadenn Marggraue zu Brandenburg, des Heyligen Romischen Reichs Ercz-Camerer vnd kurfurst, zu Stettin, pomern, der Cassubben, Wenden Herzoge, Burggraue zu Nurnberg vnd furste zu Ruggen, Bekennen vnd thun kunt, vor vns, vnser Erbenn vnd alle nachkomen Marggrauen zu Brandenburg, kurfursten, vnd sunst allermeniglich, die disen vnsern offen briue sehn, horn oder lesen, Alldann die Herzogthum vnd Furstenthumb Stettin, pomern, Cassubben, wenden, Rugen vnd die Grafenschaft zu Guczkow mit allen vnd iczlichen iren Obrikeyten, Herlichkeyten, zu vnd eingehorungen, nichts daruon aufgenomen, von dem loblichen kurfurstenthumb der Mark zu Brandenburg vnd zu yczlicher Zeit dem Marggrauenn zu Brandenburg vnd Churfursten, vnd sunderlichen yczunds von vns als dem Regirnden Marggrauen zu Brandenburg vnd Churfursten, vtz kayserlichen koniglichen begnadungen vnd alt herkommen des kurfurstenthumbs der Marck zu Brandemburg vnd andern gerechtigkeit, wie die erlangt, verschriben vnd